

**Kommunikation****Daniel Fischli**

Gerbi 30, 8752 Näfels
tel 055 612 53 71
079 606 12 54
e-mail daniel@g30.ch

Medienmitteilung:

Weitere Wahlen stehen an

Die Stimmberechtigten von Glarus Nord haben mit der Schulkommission und dem Gemeindeparlament noch zwei wichtige Gremien zu bestimmen. Die Wahlen finden im Januar und März statt.

Glarus Nord. – Die sechs Mitglieder der Schulkommission werden an der dritten Gemeindeversammlung von Glarus Nord am 13. Januar gewählt. Die Schulkommission ist für die strategische Führung der Schule und deren Beaufsichtigung zuständig. Insbesondere stellt sie die Schulleitungen und die Lehrkräfte ein und teilt sie den einzelnen Schulstandorten zu. Sie bereitet das Budget der Schule zu Händen des Gemeinderates vor und verfügt in dessen Rahmen über die finanziellen Mittel. Der Präsident der Schulkommission wird nicht von der Gemeindeversammlung, sondern vom Gemeinderat aus seiner Mitte bestimmt.

An der Januar-Gemeindeversammlung sollen ausserdem eine Reihe von Reglementen verabschiedet werden. Es sind dies das Organisationsreglement der Technischen Betriebe, das Reglement über die Wasserversorgung samt Tarif und das Reglement über die Siedlungsentwässerung ebenfalls samt Tarif. Diese Vorlagen befinden sich noch bis zum 2. Dezember in einer Vernehmlassung, zu der alle Interessierten eingeladen sind. Die Unterlagen sind auf der Internetseite von Glarus Nord (www.gl-nord.ch) oder auf den Gemeindekanzleien erhältlich. Nicht mehr auf der Traktandenliste der Gemeindeversammlung vom 13. Januar steht das Organisationsreglement der Heime, da dieses noch nicht behandlungsreif ist.

Gemeindeparlament im März

Die Wahlen für das Gemeindeparlament finden am 7. März, zusammen mit der Gesamterneuerung des Regierungsrates, statt. Das Gemeindeparlament beaufsichtigt den Gemeinderat und nimmt die Rechnung ab. Es genehmigt die Schulordnung und bestimmt die Schulstandorte. Weiter ist es mit Finanzkompetenzen ausgestattet. Aufgrund der Erfahrungen in andern Gemeinden kann mit acht bis zehn Nachmittagssitzungen pro Jahr gerechnet werden. Diese sind öffentlich.

Das Parlament wird an der Urne im Proporzverfahren, analog dem Landrat, gewählt. Die 33 Sitze verteilen sich auf die drei Wahlkreise Bilten-Niederurnen, Oberurnen-Näfels und Mollis-Kerenzen voraussichtlich im Verhältnis 12 zu 12 zu 9. Die definitive Sitzzahl pro Wahlkreis wird aufgrund der Einwohnerzahlen per 31. Dezember 2009 festgelegt. Die Wahllisten müssen wie bei den Landratswahlen im Voraus angemeldet werden. Die Fristen werden vom Gemeinderat rechtzeitig publiziert.

Für Rückfragen: Willy Kamm, Projektleiter, Mühlehorn, 079 406 34 89